

Thema Informationen



Ausgezeichnet!

(Isabelle Marek) Am 2. Oktober wurde das JBG im feierlichen Rahmen in der Kapuzinerkapelle, (München) mit dem Titel "Klimaschule Gold" ausgezeichnet. Die Ehrung ist das Ergebnis von sehr viel Planung und Projekten. Für diese Auszeichnung benötigt es einen vollständigen Klimaschutzplan, der festgelegte Kriterien erfüllen muss. Viele Lehrkräfte, Schüler\* innen und externe Partner mussten hierfür zusammenarbeiten. Von der Auftaktveranstaltung bis zur Fertigstellung des Klimaschutzplans war es ein langer Weg der viel Koordination, Abstimmung und Engagement erfordert hat. Aktionen zu allen 8 Handlungsfeldern sowie ein CO2-Reduktionspfad mussten geplant werden. Besonders die Entwicklung und Umsetzung konkreter Maßnahmen war durch die gelungene Zusammenarbeit von Lehrkräften und Schüler\* innen möglich. Bei der Preisverleihung waren Josef Reif, Martin Ott, Florian Schwarzenbach sowie fünf Schüler\*innen vertreten. Die Veranstaltung wurde durch eine Rede von Herrn Glauber (Staatsminister für Umwelt und Verbraucherschutz) eröffnet und musikalisch von der Schulband des St. Stephan Gymnasiums Augsburg begleitet. Nach der Übergabe von Urkunde und Türschild gab es einen Empfang mit Gelegenheit zum Austausch im Team, aber auch mit anderen Schulen. Die Auszeichnung ist ein gemeinsamer Erfolg!



Landrat Alex Eder zeigte sich übrigens hocherfreut über die Auszeichnung: "Sehr geehrter Herr Reif, liebe Schülerinnen und Schüler, liebes Lehrerteam, es war bestimmt ein besonderer Moment, als Sie aus den Händen von Herrn Staatsminister Thorsten Glauber das besondere Zertifikat der Klimaschule Bayern in Gold für Ihre Schule entgegennehmen durften. Herzlichen Glückwunsch zu diesem großartigen Erfolg! Ich freue mich mit Ihnen.

Ich halte es für ein tolles und wichtiges Signal, dass Schulen Verantwortung in Zeiten des Klimawandels übernehmen und beispielsweise aktiv daran mitwirken, ihre Emissionen zu reduzieren. Die Initiativen, die Sie als Schulfamilie in allen acht Handlungsfeldern ergriffen haben, zeigen eindrucksvoll, wie Schülerinnen und Schüler bei uns in Türkheim nicht "nur" Schulstoff lernen, sondern auch lernen, selbst aktiv zu Veränderungen beizutragen. Sie zeigen damit, dass nachhaltiges Handeln überall stattfinden kann - zuhause und in der Schule - und dass jede noch so kleine Maßnahme große Auswirkungen haben kann.

Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Erfolg bei der Umsetzung Ihres Klimaschutzplans und freue mich auf die weiteren Schritte, die Sie auf diesem bemerkenswerten Weg unternehmen werden.

Mit den besten Wünschen für eine nachhaltig lebenswerte Zukunft,

Ihr Alex Eder

Die Wahl des Elternbeirats ist beendet. In einem online-Verfahren beteiligten sich ca. 40% der Elternschaft (98,4 % online). Das Ergebnis ist wie folgt (in alphabetischer Reihenfolge):

- Alessandra Böck
- Christiane Karl
- Eva Schlögl
- o Dr. Frank Scholz
- o Friederike Haber
- o Irene Diller
- Karin Mersberger
- o Dr. Katja Müller-Putz
- o Dr. Peter Bebersdorf
- Sandra Siegert-Knoll
- Silvia Hörl
- Thorsten-Oliver Rehm

Herzlichen Glückwunsch an alle neu gewählten bzw. bestätigten Mitglieder des Elternbeirates. Auf eine gute Zusammenarbeit in den kommenden zwei Jahren! Ein ebenso herzlicher Dank gilt den ausscheidenden Mitgliedern, die zum Teil über viele Jahre hinweg aktiv die Geschicke des so wichtigen Gremiums mitgeprägt haben!

f https://sm-p.de/

Die Projektsteuerung der JBG-Erweiterung übernimmt das Büro Seitz/Müller

Die Projektsteuerung ist bereits in der demnächst beginnenden Planungsphase von entscheidender Bedeutung.

Zeitlich umfasst die Projektsteuerung den gesamten Entstehungsprozess eines Gebäudes von der Projektidee bis zur mängelfreien Fertigstellung. Sie hält organisatorisch die Fäden in der Hand, sichert die Kosten- und Terminziele und ist Bindeglied zwischen Sachaufwandsträger, Schule und Architekturbüro. Demnächst wird vom Zweckverband die Generalplanung bestimmt.

Die Feueralarmübung verlief reibungslos.

Innerhalb von ca. 5 Minuten war das gesamte Schulhaus geräumt. Die Evakuierung über die verschiedenen Ausgänge verlief unaufgeregt und ohne Stauungen.

Auch die Rückmeldung am Sportplatz erfolgte einwandfrei.

### Elternbeirat 2025 -2027



Alarmübung

Die Konzentration von mehreren Veranstaltungen an einem Tag fand, so die ersten Rückmeldungen, positive Resonanz. Schön, dass auch neue "Formate" an diesem Tag angeboten werden konnten, z.B. die Wanderung der neunten Klassen zur KZ-Außenstelle Türkheim, wo Gudrun Kissinger-Schneider den Schülern kundig und unaufdringlich Einblick in ein oft in Vergessenheit geratenes Kapitel der Ortsgeschichte gab. **Der zweite Veranstaltungstag** wird übrigens am 18.06.2026 stattfinden: An diesem Tag werden u.a. die Jgst. 8 das Benninger Ried, die 9.Jgst. die Gedenkstätte Dachau, die 11. Jgst. das Deutsche Museum und die Q12 die Universität Augsburg besuchen.

Veranstaltungstag Nr. 1



Am 18.11. nehmen **alle Klassen der Jgst. 5 und 6 jeweils doppelstündig** an einem Schüler-Workshop zum Thema "Mehr Medienkompoetenz!" teil. Geleitet wird der Workshop von Digitaltrainer **Daniel Wolff** (<u>www.digitaltraining.de</u>).

Der Digitaltag ist Teil eines umfangreichen JBG-Konzepts, er bildet dabei den Anfang einer Reihe von Maßnahmen, die auf eine vernünftige und verantwortungsvolle Nutzung digitaler Medien abzielen.

# Digitaltag am 18.11.

Flankiert wird der vormittägliche Digitaltag durch einen abendlichen Präsenz-Elternabend mit demselben Thema (s.u.). Der Präsenz-Abend richtet sich dabei nicht nur an die Schüler und Eltern der 5. und 6. Jgst., sondern an alle interessierte Mitglieder der Schulgemeinschaft.

Die Klassenzuweisung für den Digitaltag am 18.11. ist wie folgt:

1./2.Std.: **5cde** 3./4.Std.: **5ab** 

5./6.Std.: 6.Jgst. ganz

Die vormittäglichen Kurse finden im Mehrzweckraum statt.

19.00 Uhr: Elternabend "Digitaltag 2025: Mehr Medienkompetenz!" (Aula)

### Sicherheit im Straßenverkehr

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

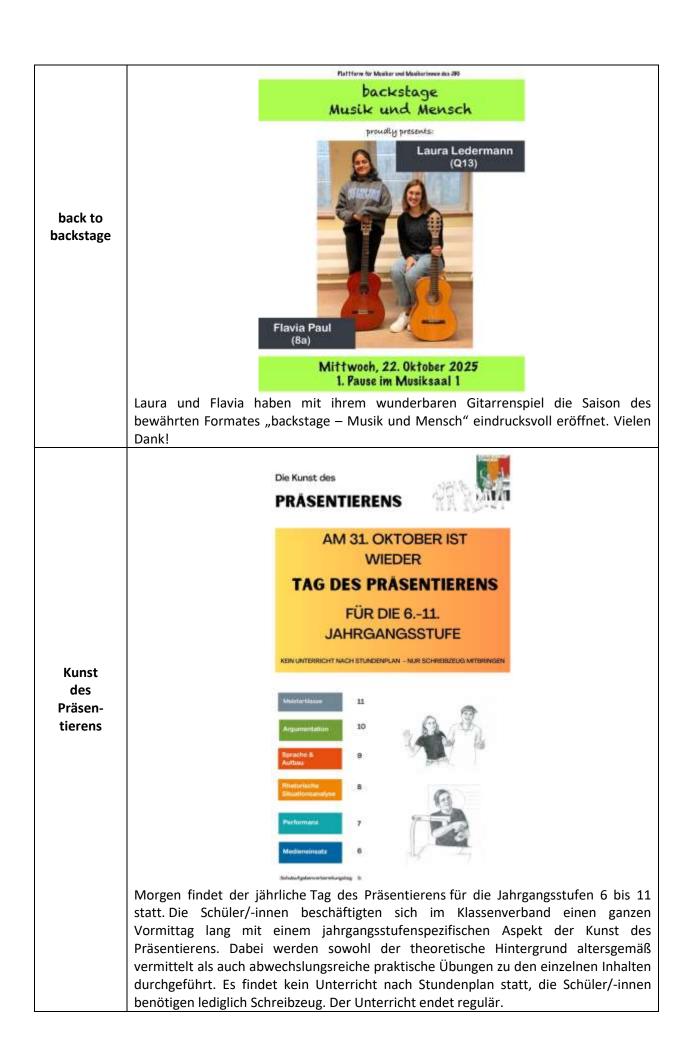
gefährlichen Situationen kommen kann. Folgende Punkte müssen daher dringend beachtet werden:

• Funktionierende bzw. voll aufgeladene Releushtung an den Fahrrädern (hinten

es beginnt wieder die dunkle Jahreszeit und das bedingt, dass es auf dem Schulweg zu

- Funktionierende bzw. voll aufgeladene Beleuchtung an den Fahrrädern (hinten und vorne) ist obligatorisch und muss auch eingeschaltet werden!
- Ein Helm zum eigenen Schutz wäre wünschenswert.
- Helle Kleidung und evtl. reflektierende Elemente am Schulranzen erleichtern das Gesehenwerden im Straßenverkehr.
- Alle am Verkehr beteiligten Fußgänger, Radfahrer sowie motorisierte Schüler und Eltern – sollten <u>aufeinander schauen und gegenseitig mitdenken</u>: Beachtung des Verkehrs in beide Richtungen, Schulterblick (!) und Schrittgeschwindigkeit auf dem Schulgelände müssen selbstverständlich sein.

StD Thomas Meyer, Sicherheitsbeauftragter



(\*\* https://gymnasium-tuerkheim.de/courage-auf-der-kahle/) Was bedeutet eigentlich das große Schild "Mitglied im Netzwerk Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage" in der Aula?

Courage auf der Kahle der Aula?
Die Idee und die
Selbstverpflichtung, die
dahinter steckt, soll von
nun an allen neuen
Fünftklässlerinnen und
Fünftklässlern am
ersten Abend auf der



Kahlrückenalpe vermittelt werden. Mitglieder des Courageteams, die dieses Jahr selbst Tutoren sind, haben ein unterhaltsames, aber auch informatives Programm ausgearbeitet, durch das die Kinder spielerisch lernen, mehr aufeinander zu achten und zu einer Gemeinschaft zu werden. Nach dem Dankbarkeitsspiel gingen die Kinder auf Gedankenreise, spielten Gerüchteverbreiten, Fantasie-Sprache und Schüler stapeln und bewältigten den Blinden Parcours.

Herzlichen Dank an die engagierten Tutoren! Die ersten Rückmeldungen sind äußerst positiv!

(Lingg/Brendel) Wir sind am Freitag gut, wenn auch spät angekommen und haben gestern einen schönen ersten Tag in Malaga mit zahlreichen Eindrücken und einem kleinen frühabendlichen Abstecher zum Strand verbracht. Wir genießen das tolle Ambiente und die sommerlichen Temperaturen. Heute geht es nach Cordoba, wo wir nach einer Stadtführung die Mezquita-Catedral besichtigen werden.

Studienreise

Grüße aus Malaga



	Ein Hinweis auf die Hausordnung:
	Das Schulgelände darf von den SuS während der Unterrichtszeiten nicht verlassen werden.
Verlassen	Ausnahmen:
des Schul-	Die Jahrgangsstufen 7-13 dürfen das Schulgelände während der Mittagspause
geländes	verlassen,
	die Oberstufenjahrgänge Q12 und Q13 auch bei Freistunden.
	Bei eigenverantwortetem Verlassen des Schulgeländes (Mittagspause, Freistunden)
	gilt kein allgemeiner Schul-Versicherungsschutz (Schulunfall, Schulweg).

## Termine der kommenden Wochen (30.10. - 28.11.)

5. Jgst.: Schulaufgabenvorbereitungstag
611.Jgst.: Präsentationstag
2./3.Std.: Q12: Vortrag "Hybride Kriegsführung", Mzw
4./5.Std.: Q13: Vortrag "Hybride Kriegsführung", Mzw
Q12 und Q13: Infotag (kein stundenplangemäßer Unterricht)
Allerheiligenferien
6c und 6d: ganztägige Exkursion in den Augsburger Zoo (Ausweichtermin)
Opern-Abo: "Cavalleria rusticana" und "I Pagliacci" (Glaser)
5. Std.: Verfassungsstunde Jgst. 6, 8, 11
DIGITALTAG "Mehr Medienkompetenz!" (Mzw)
1./2.Std.: 5cde
3./4.Std.: 5ab
5./6.Std.: 6.Jgst. ganz
19.00 Uhr: Elternabend "Digitaltag 2025: Mehr Medienkompetenz!" (Aula)
https://www.digitaltraining.de/
Buß- und Bettag (unterrichtsfrei)
17.00 Uhr: Zweckverbandsitzung (Haushalt 2026, Vergabeentscheidung
Generalplanung )
Abendveranstaltung: Q12: StuBo-Modul II: Berufserkundungstag Teil 1 Elternforum
(Kam, JBG) Jgst. 10, 11, Q12, Q13 > Kooperation mit Gymnasium Buchloe
Bundesweiter Vorlesetag
https://www.lesen.bayern.de/vorlesen/
Besuch Landtag: 16 Q12-SuS (letztjähriges P-Seminar Krakau, Bondl)
Regionale Fortbildung QuaMath (Mzw,Gre)
5./6. Std.: Gesamte Q12/13: Theateraufführung in der Sporthalle: "Der zerbrochene
Krug" https://neue-werkbuehne-muenchen.de/
7.25 Uhr: "Lichtpunkte" (Frühschicht, Mzw.)

#### Herzliche Grüße

Josef Reif ( josef.reif@gymnasium-tuerkheim.de )
Friedrich Erbshäuser ( friedrich.erbshaeuser@gymnasium-tuerkheim.de )
Thomas Meyer ( thomas.meyer@gymnasium-tuerkheim.de )